

Inhaltsverzeichnis

Vorworte	III
Zu den Verfassern	IV
Abkürzungsverzeichnis	IX
A. Aufgaben und Grundlagen des Rechnungswesens	1
1. Aufgaben des Rechnungswesens	1
2. Gliederung des Rechnungswesens	1
2.1 Externes Rechnungswesen	2
2.2 Internes Rechnungswesen	3
3. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	4
3.1 Dokumentation	4
3.2 Rechenschaft	4
3.3 Kapitalerhaltung und intergenerative Gerechtigkeit	5
3.4 Vollständigkeit	5
3.5 Verständlichkeit, Richtigkeit und Willkürfreiheit	5
3.6 Öffentlichkeit	5
3.7 Aktualität	6
3.8 Relevanz	6
3.9 Stetigkeit	6
3.10 Recht- und Ordnungsmäßigkeit	7
B. Rechnungsstoff und Rechnungsgrößen	8
1. Rechengrößen im externen Rechnungswesen	8
1.1 Die Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln: Einzahlung und Auszahlung	10
1.2 Die Änderung des Bestands an Geldvermögen: Einnahme und Ausgabe	11
1.3 Die Änderung des Bestands an Eigenkapital: Ertrag und Aufwand	12
2. Rechengrößen im internen Rechnungswesen	14
3. Übungsaufgaben	14
C. Doppelte Buchführung im NKF	18
1. Aufgaben und Grundlagen	18
1.1 Von der Inventur zur Bilanz	18
1.2 Die Bilanz	21
1.3 Buchungen in Bestandskonten	26
1.4 Ergebniswirksame Buchungen	32
1.5 Kontenrahmen und Kontenplan	36
1.6 Mitkontierung der Finanzrechnung	40
1.7 Übungen	44
2. Besondere Buchungen	49
2.1 Dienstbezüge (Löhne und Gehälter)	49
2.1.1 Dienstbezüge der Beamten	49
2.1.2 Dienstbezüge der tariflich und sonstigen Beschäftigten	50
2.2 Kauf und Verkauf von Anlage- und Umlaufvermögen	54
2.2.1 Kauf von Anlagevermögen	54
2.2.2 Verkauf von Anlagevermögen	58
2.2.3 Kauf und Verbrauch von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	61

VI

2.2.4	Kauf und Verkauf von Waren	63
2.3	Preisnachlässe bei Ein- und Verkauf	64
2.4	Aktiviertete Eigenleistungen	66
2.5	Übungsaufgabe	69
3.	Abschlussbuchungen	72
3.1	Abschreibungen einschließlich Zuschreibungen	72
3.1.1	Planmäßige Abschreibungen	72
3.1.1.1	Anschaffungs- und Herstellungskosten als Abschreibungsbasis	72
3.1.1.2	Abschreibungsmethoden	75
3.1.1.3	Abschreibungsdauer	77
3.1.1.4	Buchungsweise	77
3.1.1.5	Komponentenansatz bei Gebäuden und Straßen, Wegen, Plätzen	78
3.1.2	Veränderung der planmäßigen Abschreibung	78
3.1.3	Außerplanmäßige Abschreibungen	82
3.1.4	Zuschreibungen bei Wertaufholungsgebot	83
3.1.5	Abschreibungsvereinfachungen	85
3.1.6	Keine bilanziellen Abschreibungen bei Festwerten	85
3.1.7	Abschreibungen vom Gruppenwert	89
3.1.8	Übung	90
3.2	Rückstellungen	91
3.2.1	Begriff und Voraussetzungen der Rückstellungsbildung	91
3.2.2	Inhalte und Buchung der einzelnen Rückstellungsarten	93
3.2.2.1	Pensionsrückstellungen	93
3.2.2.2	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	95
3.2.2.3	Instandhaltungsrückstellungen	96
3.2.2.4	Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 und 6 KomHVO	97
3.2.3	Inanspruchnahme der Rückstellungen	99
3.2.4	Übung	101
3.3	Bildung und Auflösung von Sonderposten	102
3.3.1	Sonderposten aus Zuwendungen	103
3.3.2	Sonderposten aus Beiträgen	104
3.3.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	105
3.3.4	Übung	106
3.4	Wertberichtigungen auf Forderungen	107
3.4.1	Einzelwertberichtigung bei uneinbringlichen Forderungen	107
3.4.2	Einzelwertberichtigungen bei zweifelhaften Forderungen	108
3.4.3	Pauschalwertberichtigung	110
3.4.4	Übung	111
3.5	Periodenabgrenzung	112
3.5.1	Transitorische Rechnungsabgrenzung	113
3.5.1.1	Aktive Rechnungsabgrenzung	113
3.5.1.2	Passive Rechnungsabgrenzung	116
3.5.2	Antizipative Rechnungsabgrenzung	117
3.5.3	Übungen	118

D.	Kaufmännische Buchführung	121
1.	Anwendungsbereiche im Konzern Stadt	121
2.	Abweichungen von der Buchführung im NKF	123
2.1	Verzicht auf die Mitführung der Finanzrechnung	123
2.2	Berücksichtigung der Umsatzsteuer	123
2.2.1	Allgemeines	123
2.2.2	Buchhalterische Erfassung von Vorsteuer und Umsatzsteuer	125
2.2.3	Umsatzsteuerkorrekturen bei Preisnachlässen	125
2.2.4	Berücksichtigung der Umsatzsteuer beim Verkauf von Anlagevermögen	127
2.3	Berücksichtigung steuerrechtlicher Abschreibungsregeln	127
2.3.1	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	128
3.	Übungsaufgabe	128
E.	Durchführung des Jahresabschlusses	132
1.	Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	132
1.1	Bilanzkontinuität / Bilanzidentität	132
1.2	Einzelbewertung	132
1.3	Stichtagsprinzip	133
1.4	Vorsichtsprinzip / Kommunales Wirklichkeitsprinzip	133
1.5	Periodisierungsprinzip	135
1.6	Stetigkeit der Bewertungsmethode	135
1.7	Vollständigkeit	135
1.8	Saldierungsverbort	135
2.	Buchhalterische Durchführung des Jahresabschlusses	136
2.1	Theoretische Herleitung im kaufmännischen Rechnungswesen	136
2.1.1	Abschluss der Erfolgskonten	136
2.1.2	Abschluss Konto Bestandsveränderungen	137
2.1.3	Abschluss GuV-Konto	138
2.1.4	Abschluss Vor- und Umsatzsteuerkonto; Bestandskonten	138
2.2	Praktische edv-technische Jahresabschlusssdurchführung im NKF	139
2.2.1	Nebenbuchhaltungen einschließlich KLR	140
2.2.2	Teilrechnungen	141
2.2.3	Finanzrechnung	142
2.2.4	Ergebnisrechnung	142
2.2.5	Bilanz	142
2.2.6	Saldenvortrag	143
2.2.7	Ergänzende Unterlagen zum Jahresabschluss	143
2.3	Abweichungen beim praktischen edv-technischen kaufmännischen Jahresabschluss	144
F.	Bilanzanalyse durch Kennzahlen	145
1.	Klassische kaufmännische Bilanzkennzahlen	145
1.1	Umgliederung als Bilanzaufbereitung	145
1.2	Unterteilung der Bilanzaussagen	146
1.2.1	Kapitalstruktur / Finanzierung	146
1.2.2	Anlagenfinanzierung	147
1.2.3	Vermögensstruktur	148
1.2.4	Liquiditätskennzahlen	148
1.2.5	Eigenkapitalrentabilität	149

VIII

2.	Übertragbarkeit auf die kommunale Bilanz.....	149
2.1	Kennzahlen zur Kapitalstruktur	149
2.2	Anlagenfinanzierung	150
2.3	Vermögensstruktur	150
2.4	Liquiditätskennzahlen.....	150
2.5	Eigenkapitalrentabilität	150
2.6	Fazit	151
3.	Übung	151
Anhang	Kontenplan für die Ausbildung an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (Kontenplan HSPV)	155
Stichwortverzeichnis	164